

## Aus dem Gemeinderat



### Dringlichkeitsantrag SPÖ-Fraktion - Grünschnittentsorgung Gemeindesammel- zentrum Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten im Gemeindesammelzentrum Trasdorf sind für Arbeiter bzw. Angestellte nicht entgegenkommend für die Entsorgung von Grünschnitt, da an jeden zweiten Donnerstag nur von 14 bis 16 Uhr bzw. jeden zweiten Samstag auch nur von 08 Uhr bis 11 Uhr geöffnet ist.

Der Dringlichkeitsantrag wurde im Ausschuss behandelt. GGR Manfred Rathmann berichtete dem Gemeinderat am 15.12.2016.

Die Kosten für den Umbau für den Grünschnitt der eigenen Anlage sind zu kostenaufwendig.

Es soll in den nächsten Jahren, wann genau wurde nicht bekanntgegeben, eine Großanlage mit mehreren Gemeinden wie Zwentendorf, Atzenbrugg und Reidling gebaut werden. Der Vorschlag der ÖVP-Fraktion besteht darin, die Bürgerinnen und Bürger können den Grünschnitt in Michelhausen oder in Pixendorf entsorgen.

*Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler!*



*Die Betreuung der Kinder liegt mir persönlich sehr am Herzen, deshalb möchte ich meine Meinung zum Projekt Umbau Kindergarten äußern.*

*Die Schätzkosten für den Umbau betragen vor den Beschlüssen im Gemeinderat ca. 630.000,- dieses habe ich in der Oktober - Ausgabe 2016 berichtet.*

*Die tatsächlichen Kosten jedoch betragen € 1.224.933,22 dazu kommen noch die Kosten für den Architekten von € 192.600,-. Daher ergeben sich Gesamtkosten von € 1.417.533,22 inkl. MwSt.*

*Die Fenster und Fassade (Vollwärmeschutz) sowie Änderungen im Zubau wurden in den Schätzkosten nicht berücksichtigt. Vielleicht sollte man beim nächsten Projekt die genauen Ausschreibungskriterien vorgeben.*

*Eine Sache würde ich noch gerne richtigstellen. Von der SPÖ-Fraktion attackiert niemand den Bürgermeister, wie GGR Manfred Rathmann im Gemeindekurier berichtete.*

*Wir arbeiteten konstruktiv mit, sind jedoch nicht immer derselben Meinung wie die ÖVP-Fraktion. Außerdem kann man einen Ausschuss nur vorbereiten, wenn man die notwendigen Unterlagen erhält.*

*GGR Franz Dittrich*

**INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDERAT****Dringlichkeitsantrag SPÖ-Fraktion Schutzweg über LB43 in Atzenbrugg**

Mit Schreiben vom 16.12.2016 der Bezirkshauptmannschaft Tulln liegen folgende Ergebnisse vor: Am 23. 11. 2016 wurde eine Fußgängerzählung durchgeführt.

Durch den Amtssachverständigen für Verkehrstechnik wurde festgestellt, dass aufgrund der geringen Anzahl der Fußgängerquerungen (5 in der Spitzenstunde in der Frühverkehrsspitze und je 3 Fußgängerquerungen in der Mittags- und Abendverkehrsspitze), die Errichtung eines Schutzweges, wie in der Verhandlung am 19. 10. 2016 besprochen, abgelehnt wurde.

**Projekt Güterwege Atzenbrugg Optimierung**

Die Kosten betragen für die Sanierung der Güterwege ca. € 400.000,-, davon finanziert 49% die Gemeinde.

Die Gemeinde hat im Jahr 2017 drei wichtige Projekte zu finanzieren, wie zB:

- Abwasserentsorgung ca. € 4.200.000,-
- Kindergarten Zu- und Ausbau ca. € 1.420.000,-
- Projekt Weinzierler Lössgräben 1 ca. € 100.000,-

Vorschlag der SPÖ-Fraktion: Der Ausbau der Güterwege soll zeitlich auf zwei Jahre verschoben werden, dies wurde von der ÖVP-Fraktion abgelehnt und auch beschlossen.

Die SPÖ-Fraktion war einstimmig dagegen!

**Abänderung der Kanalabgabenordnung**

Kanalbenützungsgebühr alt € 2,10 -  
Neu: € 2,60/m<sup>2</sup> (bei Einleitung von Schmutzwasser und Regenwasser+10%).

Begründung der Erhöhung: Altlasten von ca. € 650.000,- und der Neubau der Abwasserbeseitigung mit der Gemeinde Zwentendorf.

Kosten € 4.200.000,-

Ergibt somit eine Erhöhung um 21% .

**Dringlichkeitsantrag SPÖ-Fraktion Ortswasserleitung**

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 28. September 2016 wurde der Dringlichkeitsantrag dem Ausschuss Kanal, Wasserleitung, öffentliche Ordnung und öffentliche Beleuchtung zwecks Prüfung zugewiesen. Im Ausschuss wurden diese Punkte auch behandelt.

**Ein wichtiger Punkt:****Befreiung vom Anschlusszwang**

Eine Befreiung vom Anschlusszwang kann nur auf schriftliches Ansuchen erfolgen. Wurde eine Ausnahme vom Anschlusszwang bescheidmäßig gewährt, sind entsprechende Wasseruntersuchungsbefunde dem Bürgermeister unaufgefordert alle 5 Jahre vorzulegen.

Der Wasseruntersuchungsbefund muss von einer staatlich autorisierten Untersuchungsanstalt, von der auch die Probe zu nehmen ist, stammen.

Sie können diese Punkte im GR-Protokoll öffentlicher Teil nachlesen auf der SPÖ Homepage siehe Artikel Gemeinderat vom 15. Dezember 2016.



**Heuriger im Fasching**  
vom Mittwoch, 22. Februar bis Faschingsdienstag!  
*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Weinbau, Buschenschank & Hofladen Niederhametner  
3452 Trasdorf, Dorfplatz 5, Tel.: 0664 45 0 89 39  
[www.niederhametner.at](http://www.niederhametner.at)





## Glühweinstand in Moosbierbaum

Am Freitag den 02. Dezember 2016 fand der jährliche traditionelle Glühweinstand statt. Neben zahlreichen Besuchern konnte SPÖ Ortsvorsitzende Hermine Brabletz unter anderem auch Vzbgm. (a.D) Robert Zodl aus Korneuburg, Bgm. Ferdinand Ziegler, Vzbgm. Franz Mandl, Bgm. Ing. Hermann Kührtreiber, Vzbgm. Horst Scheed und zahlreiche Gemeinderäte begrüßen. Tolle Stimmung und gutes Wetter begleiteten uns den ganzen Abend. Wir bedanken uns bei allen Gästen recht herzlich.

Foto: Lisa-Maria Hasenhindl

## 13. Damenpreisschnapsen der SPÖ Atzenbrugg

Am Samstag, den 14. Jänner 2017 war es wieder soweit, im GH Zur Kirchenwirtin spielten 31 Damen um die hochwertigen Preise. Als Gäste konnten wir LAbg. Doris Hahn, Bezirksgeschäftsführer Franz Günther, Bgm. Ing. Hermann Kührtreiber, Bgm. Ferdinand Ziegler, KR Peter K. Schaidler und GR Gerhard Rauch begrüßen. Nach mehr als fünf Stunden kürten Bgm. Ing. Hermann Kührtreiber, GR Rainer Keiblinger und GGR Franz Dittrich die „Schnapserkönigin 2017“.



1. Preis: Fr. Figl Edeltraud, 2. Preis: Fr. Rauch Theresia, 3. Preis: Fr. Simetzberger Renate  
Für die perfekte Abwicklung des Turniers sorgten in bewährter Weise Ortsvorsitzende Hermine Brabletz und Ihre Assistenten GR Rainer Keiblinger, GR Leopold Fuchsbauer und GGR Franz Dittrich. Ein gemütliches Beisammensein rundete diese gelungene Veranstaltung ab.

**Die SPÖ Atzenbrugg bedankt sich nochmals bei den Teilnehmerinnen und recht herzlich bei den Sponsoren für die tollen Preise.**





### Steinerne Hochzeit

Valerie und Franz Rohrschach sind seit 67 1/2 Jahren glücklich miteinander verheiratet.

Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer (für den Landeshauptmann) sowie Bürgermeister Ferdinand Ziegler und GGR Franz Dittrich gratulierten dem Jubelpaar recht herzlich.

*Foto: Erich Marschik*

### Weintaufe bei Fam. Kopp in Hütteldorf „Franzl“ getauft !



Die Tradition der Weintaufen in der Weinbaugemeinde Atzenbrugg wurde am 11.11.2016 von der Familie Kopp in Hütteldorf weitergeführt.

*Foto: www.Fischer-Media.at*

Mit Erschütterung wurde in der SPÖ Atzenbrugg die Nachricht aufgenommen, dass der langjährige GGR a.D. Josef Böck, unvorhergesehen verstorben ist. Dieses tragische Unglück ist ein großer Verlust für die SPÖ Ortsorganisation Atzenbrugg. Josef Böck war über 40 Jahre Parteimitglied der SPÖ Atzenbrugg.

